

Niederrieden

Baudenkmäler

- D-7-78-177-1** **Brühl; Weiler 5.** Kath. Kapelle zum Heiland in der Wies, kleiner Rechteckbau mit Satteldach und halbrunder Apsis, zwischen 1789 und 1817 errichtet; mit Ausstattung; am Nordende des Weilers.
nachqualifiziert
- D-7-78-177-2** **Hauptstraße 8.** Ehem. Pfründehaus, kleiner, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerk, bez. 1713.
nachqualifiziert
- D-7-78-177-8** **Hauptstraße 12.** Kleinhaus, erdgeschossiger Mansardwalmdachbau mit Schopf und Fußwalm, Anfang 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-177-7** **Hauptstraße 17 1/2.** Ölbergkapelle, Walmdachbau mit Figurengruppe um 1500, 18. Jh.; im Friedhof.
nachqualifiziert
- D-7-78-177-3** **Hauptstraße 17 1/2.** Kath. Pfarrkirche St. Georg, Saalbau mit Stichkappentonne und eingezogenem Chor, westlicher Satteldachturm, nördlich am Chor Sakristeianbau mit Walmdach und dreiseitigem Schluss, im Kern 2. Hälfte 15. Jh., Umgestaltung Ende 17. Jh. und 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-78-177-4** **Hauptstraße 18.** Pfarrhof, zweigeschossiger Walmdachbau mit profiliertem Traufgesims, 1769 errichtet, erneuert.
nachqualifiziert
- D-7-78-177-5** **Hauptstraße 19.** Bauernhaus, stattlicher Mittertennbau, zweigeschossiger Satteldachbau mit Giebelgesimsen, 17./18. Jh., erneuert.
nachqualifiziert
- D-7-78-177-6** **Hauptstraße 20.** Flachrelief, bez. 1544.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 8

Niederrieden

Bodendenkmäler

- D-7-7927-0010** Burgstall des Mittelalters ("Rietham").
nachqualifiziert
- D-7-7927-0011** Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7927-0072** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Georg in Niederrieden.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 3